

Richtig heizen

Kaminkehrer
Richard König
Scheibenstraße 14b, 6890 Lustenau
Telefon 05577 / 87303
Mobil 0664 / 4961343

in Zusammenarbeit mit
der Marktgemeinde Lustenau

» **Meine Tipps
für nachhaltige
Wärme**

Kann denn Heizen Sünde sein?

Fehler beim Heizen führen zu einer hohen Feinstaubbelastung. Diese kann Ihre Gesundheit beeinträchtigen und zu Allergien, Asthma oder Herz- und Kreislaufproblemen führen.



Richtig heizen...

- reduziert giftige Feinstaubemissionen
- spart Heizmaterial und Geld
- holt aus Ihrer Heizanlage die optimale Leistung
- spendet Wärme und Behaglichkeit
- garantiert Sicherheit



...leicht gemacht

Beachten Sie folgende Tipps – und Heizen bleibt eine warme Freude, für Sie und die Umwelt.



Das gehört nicht in den Ofen!



Folgende Materialien erzeugen hohe Schadstoffbelastungen und greifen Ihren Ofen an:

- feuchtes Holz
- Spanplatten
- beschichtetes, imprägniertes Holz
- Papier, Kartonagen
- Altöl (Motoröl, Pflanzenöle)
- Verpackungsmaterial
- Gartenabfälle
- Kunststoffe



Was darf verbrannt werden?



- unbehandeltes, trockenes Holz und Holzpresslinge
- Heizöl Extra Leicht
- Erdgas und Flüssiggas
- nur zum Anheizen: Papier und Kartonagen
- nur in Kohleöfen: Kohle und veredelte Brennstoffe aus Kohle
- nur in Anlagen über 70 kW: Heizöl Leicht
- nur in Sonderanlagen: Hackschnitzel, Sägemehl, Rinde und Spanplattenabfälle

Die optimale Holzmenge



Mit zuviel Brennholz überhitzt der Ofen und bildet sehr viel Feinstaub. Bei zu **niedrigen Temperaturen** verschwelt das Holz, es kommt zu keinem nennenswerten WärmegeWINN und zu hoher Luftbelastung.

Tipp

Lieber mehrmals kleinere Mengen Holz nachlegen als einmal eine (zu) große Menge.

Genug Luft für Ihren Ofen



- ausreichend Luft ist wichtig für gutes Heizen
- auch nach dem Anheizen darf die Zugluft nicht ganz geschlossen werden
- gute, reibungslose Verbrennung erkennen Sie an langen, hellgelb-blauen Flammen

Tipp

Rote Flammen und Rauchschwaden im Brennraum deuten auf Luftmangel und eine hohe Luftbelastung hin!

Richtig anheizen



Ein kalter Ofen erzeugt sehr viele Schadstoffe. Richtiges Anheizen ist deshalb besonders wichtig.

Tipps

- Anheizen mit zerkleinertem, sehr trockenem Holz und wenig Papier
- handelsübliche Anzündhilfen verkürzen die Anheizphase
- Holz erst nachlegen, wenn sich eine Glut entwickelt hat

Über Details zum unterschiedlichen Anheizen bei Ober- bzw. Unterbrand und zur richtige Bedienung von Kachelöfen informiere ich Sie gern!

Das richtige Öl für die Heizung



- Heizöl Extra Leicht setzt weniger Feinstaub frei als Heizöl Leicht
- Heizen mit Heizöl Extra Leicht heißt auch: Geringerer Stromverbrauch und verminderter Serviceaufwand

Tipp

Heizöl Extra Leicht oder Erdgas verringern die Emissionen um das Fünf- bis Zehnfache und verursachen weniger Kosten als Heizöl Leicht.



Meine Beratung ist für Sie kostenlos.

Sie wird von den Vorarlberger Gemeinden und dem Land Vorarlberg finanziert.

**Ihr Kaminkehrer
Richard König**

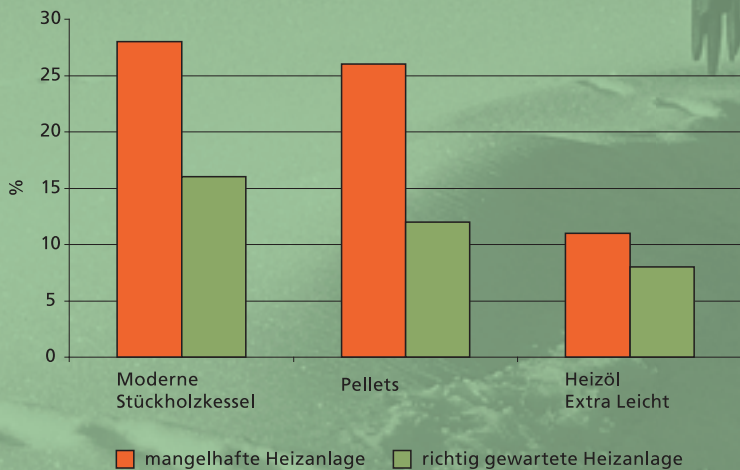
Warum richtig warten?



- mit einem richtig gewarteten Ofen sparen Sie Heizmaterial und Kosten
- richtig gewartet, verringert sich der Schadstoffausstoß Ihrer Heizanlage erheblich
- schon die regelmäßige Reinigung des Ofens sichert einen hohen Wirkungsgrad und ist wichtig für gute Emissionswerte

Gut gewartete Heizanlagen verlieren weniger Energie und produzieren mehr Wärme bei der gleichen Menge Heizmaterial. Dies sehen Sie auch in der folgenden Grafik.

Energieverlust in Abhängigkeit vom Wartungszustand



„30+1 Maßnahmenpaket“ zur Verbesserung der Luftqualität



Für das Land Vorarlberg und viele Partner haben

- der Schutz der Gesundheit der Menschen
- sehr gute Luftqualität
- möglichst wenig Luftschadstoffe

hohe Priorität. Das „30+1“ Maßnahmenpaket ist der Vorarlberger Weg, Positives zu bewirken.



Die wichtigsten Handlungsfelder

- richtig heizen
- umweltschonender Winterdienst
- Nachrüsten von Bussen und Lkw mit Partikelfiltern
- bewusste Mobilität
- Information und Bewusstseinsbildung

Sie möchten mehr Informationen dazu?
www.vorarlberg.at unter „Umwelt & Zukunft“
oder beim Amt der Vorarlberger Landesregierung
T 05574/511-0

Medieninhaber und Herausgeber:

Amt der Vorarlberger Landesregierung, Abt. IVe /Umweltschutz, 6900 Bregenz
Vorarlberger Umweltverband, 6850 Dornbirn

Für den Inhalt verantwortlich:

Amt der Vorarlberger Landesregierung, Abt. IVe /Umweltschutz, 6900 Bregenz
Vorarlberger Umweltverband, 6850 Dornbirn

Fotos & Grafik:

Vorarlberger Umweltverband, Archiv Vorarlberg Tourismus,
Kevin Artho, Josef Matt, Arthur Sottopietra

Druck:

Vorarlberger Verlagsanstalt GmbH, 6850 Dornbirn